

Dr. Wolfgang Burk

Privatpraxis
für Zahnheilkunde



26123 OLDENBURG
von-Müller-Str.28
Telefon:0441 / 882827
Telefax : 0441 / 86195
OldenBurk@t-online.de
26.01.2004

Die neue Modewelle : **Schallzahnbürsten! Ohne Nebenwirkungen!?**

Die Zahnbüste "S. kombiniert
patentierte Schallwellen-Technologie
mit dynamischen
Flüssigkeitsströmungen

"Eingebaute Intelligenz"

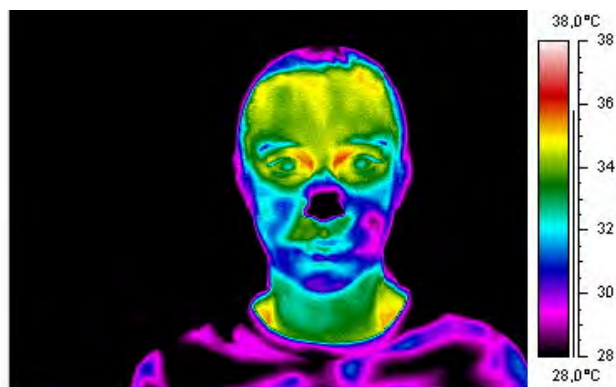
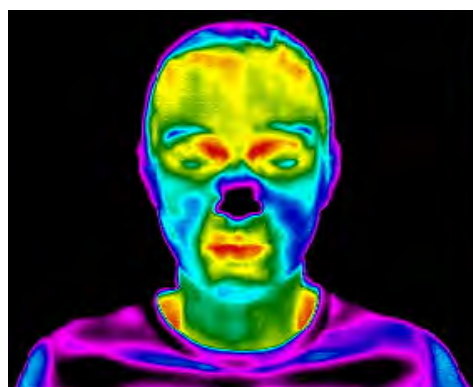
"Natürlich weißere,gesündere Zähne
in 28 Tagen"

"Das nochmals verbesserte Modell der berühmten innovativen Schallzahnbürste..."

...so lautet die Werbung,

doch: kennen Sie noch die "Posaunen von Jericho"!

Gemeint sind hier die Schall-Zahnbürsten.



Links vor und rechts direkt nach Zahnpflege mit einer Schall-Zahnbürste (Infrarotaufnahme).

Die Testperson **hat bislang keine Metalle** in der Mundhöhle, zeigt aber dennoch das typisch hypotherme (zu kalte) Untergesicht, wie ich es bei Regulationsblockaden durch Legierungen oder avitale (tote) Zähne sehe. Allerdings ist sie auch nicht vom Handy abzubringen.

Nach dem Einsatz der Schall-Zahnbürste - man ahnt schon, warum das Putzintervall je Kiefer auf 30 Sekunden limitiert ist, - kommt es zu einem sofortigen massiven Temperaturabfall.

Was aber passiert **mit** Legierungen im Mund!? Durch Infraschall stürzten -so die Bibel - die Mauern von Jericho ein,- was Schall auf Dauer anrichtet, wenn er über die Zähne auf das Knochengestüt übertragen wird, ist wohl noch gar nicht untersucht worden (Unterstellung von mir).

Apropos Legierungen:

"meine" Datenbank (Dr. Hartmann) enthält 5000 Legierungen(von je bis zu 10 Legierungsbestandteilen), die in der Bundesrepublik verarbeitet werden. Patienten mit zehn verschiedenen Legierungen im Munde sind keine Ausnahme! Ein enormes Konfliktpotential !,- wenn hier noch zusätzlich das Handy seine Wirkung entfaltet!